Die KEBAG präsentiert die HESO-Sonderschau 2017

Vergraben – Verbrennen – Verwerten: Abfall im Wandel der Zeit

An der Sonderschau der diesjährigen Herbstmesse Solothurn dreht sich alles um unseren Abfall. Unter dem Motto «Vergraben – Verbrennen – Verwerten» beleuchtet die KEBAG die Geschichte des Abfalls im Wandel der Zeit. Es erwartet Sie ein erlebnisreicher Rundgang voller Überraschungen!

Von der einfachen Kehrichtentsorgung zur nachhaltigen Kehrichtverwertung

Bis in die frühen 70er Jahren wurde unser Abfall in Gruben vergraben oder auf offenen Deponien abgelagert. In der Schweiz sind in dieser Zeit allein für den Siedlungsabfall mehr als 15'000 Deponien entstanden. Später wechselte man wegen der wachsenden Abfallmenge und den grösser werdenden Umweltproblemen das Entsorgungssystem. Schweizweit wurden Kehrichtverbrennungsanlagen gebaut. So auch in Zuchwil, wo 1976 die heutigen KEBAG ihren Betrieb aufgenommen hat. Über die Jahre hinweg entwickelte man das System der einfachen Verbrennung weiter hin zu einer nachhaltigen Abfallverwertung.

Abfall als Ressource

Abfall ist heute nicht länger nur «Ghüder», sondern eine wertvolle Ressource. Jährlich produzieren wir Schweizerinnen und Schweizer rund 730 kg Siedlungsabfall. In der KEBAG Zuchwil landen Jahr für Jahr rund 220'000 Tonnen. Daraus lässt sich viel gewinnen: Wärme für 12'000 Gebäude beispielsweise, Strom für 42'000 Gebäude, 6'000 Tonnen Metalle, davon 300 Tonnen Zink aus der Flugasche. Die KEBAG Zuchwil ist damit nicht nur die grösste Energieproduktionsanlage in unmittelbarer Nähe von Solothurn, sondern auch ein regionales «Bergwerk», in dem wertvolle Ressourcen «abgebaut» und wieder in den Produktionszyklus zurückgeführt werden.

Eine interaktive Ausstellung für alle, die mehr über unseren Abfall erfahren möchten

Wieso landete unser Abfall früher einfach in einer Müllgrube? Wie sehen moderne Deponien heute aus? Wie heiss ist es im Kehrichtofen der KEBAG? Was versteht man unter einer nachhaltigen Abfallverwertung? Wie gewinnt man Metalle aus unserem Siedlungsabfall? Antworten auf solche Fragen erhalten Sie an der diesjährigen HESO-Sonderschau. Sie erfahren, hören und sehen Neues und Sie werden unter anderem selber aus Abfall Metalle zurückgewinnen können.

Neubauprojekt KEBAG Enova

Nach über 40 Jahren Betrieb stösst die KEBAG an ihre Altersgrenze. Die Anlage soll deshalb bis 20205 durch einen Neubau ersetzt werden: die KEBAG Enova. Dieses Neubauprojekt wird an der Sonderschau der breiten Öffentlichkeit erstmals umfassend vorgestellt.